

Pattex Multi Alleskleber

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 1 von 9

SDB-Nr.: 366233

V002.0

überarbeitet am: 18.08.2017

Druckdatum: 25.09.2020

Ersetzt Version vom: 02.09.2015

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Pattex Multi Alleskleber

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

Alleskleber

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel Central Eastern Europe GmbH

Abteilung: AC-Verkauf

Erdbergstr. 29

1031 Wien

Österreich

Tel.: +43 (1 71104) 0 Fax-Nr.: +43 (1) 71104 2523

ua-productsafety.at@henkel.com

1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Vergiftungszentrale unter der Telefon-Nr. +43 1- 406 43 43 Tag und Nacht zur Verfügung.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP):

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht gefährlich gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente (CLP):

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht gefährlich gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).

Ergänzende Informationen Enthält Konservierungsmittel: Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT). Kann allergische

Reaktionen hervorrufen.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Allgemeine chemische Charakterisierung:

Klebstoff-Lösung

Basisstoffe der Zubereitung:

Wässrige Lösung eines linearen anionischen Polyurethans

Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

| Gefährliche Inhaltsstoffe | EG-Nummer | Gehalt | Einstufung |
|-------------------------------------|----------------|--------------------|---|
| CAS-Nr. | REACH-Reg. No. | | _ |
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) | | 0,0001-< 0,0015 | Acute Tox. 2 |
| 55965-84-9 | | % | H330 |
| | | (1 ppm- < 15 ppm) | Acute Tox. 3 |
| | | | H301 |
| | | | Acute Tox. 2 |
| | | | H310 |
| | | | Skin Corr. 1B |
| | | | H314 |
| | | | Skin Sens. 1A |
| | | | H317 |
| | | | Aquatic Acute 1 |
| | | | H400 |
| | | | Aquatic Chronic 1 |
| | | | H410 |
| | | | M Faktor (Akut Aquat Tox): 100 M Faktor |
| | | | (Chron Aquat Tox): 10 |

Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'. Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Einatmen:

Frische Luft, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Hautkontakt:

Spülung mit fließendem Wasser und Seife.

Augenkontakt:

Sofortige Spülung unter fließendem Wasser, Facharzt aufsuchen.

Verschlucken:

Spülung der Mundhöhle, Trinken von 1-2 Gläsern Wasser, Arzt konsultieren.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Kohlendioxid, Schaum, Pulver, Wassersprühstrahl/nebel

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO2) freigesetzt werden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Rutschgefahr durch auslaufendes Produkt.

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Torf, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Arbeitsräume ausreichend lüften.

Haut- und Augenkontakt vermeiden

Hygienemaßnahmen:

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Trocken lagern.

Frostfrei lagern.

Temperaturen unter + 5 °C und über + 50 °C unbedingt vermeiden.

Nicht zusammen mit Nahrungs- und Genussmitteln lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Alleskleber

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Gültig für

Österreich

| Inhaltstsoff [Regulierte Stoffgruppe] | ppm | mg/m ³ | Werttyp | Kategorie Kurzzeitwert / Bemerkungen | Gesetzliche Liste |
|---|-----|-------------------|------------------|---|-------------------|
| Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H- | | | Hautbezeichnung: | Hautresorptiv | AT/MAK |
| isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol- | | | | | |
| 3-on (3:1) | | | | | |
| 55965-84-9 | | | | | |
| [5-CHLOR-2-METHYL-2,3- | | | | | |
| DIHYDROISOTHIAZOL-3-ON UND 2- | | | | | |
| METHYL-2,3-DIHYDROISOTHIAZOL-3- | | | | | |
| ON (GEMISCH IM VERHÄLTNIS 3:1)] | | | | | |
| Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H- | | 0,05 | MAK: | | AT/MAK |
| isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol- | | | | | |
| 3-on (3:1) | | | | | |
| 55965-84-9 | | | | | |
| [5-CHLOR-2-METHYL-2,3- | | | | | |
| DIHYDROISOTHIAZOL-3-ON UND 2- | | | | | |
| METHYL-2,3-DIHYDROISOTHIAZOL-3- | | | | | |
| ON (GEMISCH IM VERHÄLTNIS 3:1)] | | | | | |

Biologischer Grenzwert (BGW):

keine

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Atemschutz:

Geeignete Atemschutzmaske bei unzureichender Belüftung.

Handschutz:

Empfohlen werden Handschuhe aus Nitril mit einer Materialstärke von >0,1 mm (Durchbruchzeit < 30s). Handschuhe sind nach einmaligen Kurzzeitkontakt bzw. Verschmutzung zu wechseln!

Diese sind erhältlich im Laborfachhandel oder Apotheken.

Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen Flüssigkeit

gelartig transparent, klar

Geruch geringer

Eigengeruch

Geruchsschwelle Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

pH-Wert 7,5 - 8,5

 $(20~^{\circ}\mathrm{C}~(68~^{\circ}\mathrm{F}))$

Schmelzpunkt Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Erstarrungstemperatur Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Siedebeginn Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Flammpunkt Verdampfungsgeschwindigkeit Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Entzündbarkeit Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Explosionsgrenzen Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Dampfdruck Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Relative Dampfdichte: Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

Dichte 1,02 - 1,06 g/cm3

(20 °C (68 °F))
Schüttdichte
Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Löslichkeit
Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

Löslichkeit qualitativ mischbar

(23 °C (73.4 °F); Lsm.: Wasser)

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser

Selbstentzündungstemperatur

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

Viskosität 15.000 - 30.000 mPa.s

(Brookfield; 20 °C (68 °F))
Viskosität (kinematisch)
Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Explosive Eigenschaften
Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Oxidierende Eigenschaften
Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Allgemeine Angaben zur Toxikologie:

Das Gemisch ist auf Grundlage der verfügbaren Gefahrendaten der Inhaltsstoffe, wie definiert in den Einstufungskriterien für Gemische für jede Gefahrenklasse in Annex I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, eingestuft. Relevante verfügbare Informationen zu Gesundheits- und ökologischen Aspekten der Substanzen aus Kapitel 3 werden im Folgenden bereit gestellt.

Sensibilisierung:

Nach wiederholtem Hautkontakt mit dem Produkt ist eine Allergie nicht auszuschließen.

Akute orale Toxizität:

| Gefährliche Inhaltsstoffe | Werttyp | Wert | Aufnahmeweg | Expositio | Spezies | Methode |
|-------------------------------------|---------|----------|-------------|-----------|---------|--------------------|
| CAS-Nr. | | | | nsdauer | | |
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) | LD50 | 53 mg/kg | oral | | Ratte | nicht spezifiziert |
| 55965-84-9 | | | | | | |

Akute inhalative Toxizität:

| Gefährliche Inhaltsstoffe | Werttyp | Wert | Aufnahmeweg | Expositio | Spezies | Methode |
|---------------------------|---------|------------|-------------|-----------|---------|---------------------------|
| CAS-Nr. | | | | nsdauer | | |
| Isothiazolinongemisch 3:1 | LC50 | 0,171 mg/l | Aerosol | 4 h | Ratte | OECD Guideline 403 (Acute |
| (CIT/MIT) | | | | | | Inhalation Toxicity) |
| 55965-84-9 | | | | | | - |

Akute dermale Toxizität:

| Gefährliche Inhaltsstoffe | Werttyp | Wert | Aufnahmeweg | Expositio | Spezies | Methode |
|---------------------------|---------|-------------|-------------|-----------|-----------|---------------------------|
| CAS-Nr. | | | | nsdauer | | |
| Isothiazolinongemisch 3:1 | LD50 | 87,12 mg/kg | dermal | | Kaninchen | OECD Guideline 402 (Acute |
| (CIT/MIT) | | | | | | Dermal Toxicity) |
| 55965-84-9 | | | | | | |

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

| Gefährliche Inhaltsstoffe | Ergebnis | Expositio | Spezies | Methode |
|---------------------------|----------|-----------|---------|--------------------|
| CAS-Nr. | | nsdauer | | |
| Isothiazolinongemisch 3:1 | ätzend | | | nicht spezifiziert |
| (CIT/MIT) | | | | - |
| 55965-84-9 | | | | |

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

| Gefährliche Inhaltsstoffe | Ergebnis | Testtyp | Spezies | Methode |
|---------------------------|------------------|---------|------------|--------------------|
| CAS-Nr. | | | | |
| Isothiazolinongemisch 3:1 | Sensibilisierend | | Meerschwei | nicht spezifiziert |
| (CIT/MIT) | | | nchen | - |
| 55965-84-9 | | | | |

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Das Gemisch ist auf Grundlage der verfügbaren Gefahrendaten der Inhaltsstoffe, wie definiert in den Einstufungskriterien für Gemische für jede Gefahrenklasse in Annex I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, eingestuft. Relevante verfügbare Informationen zu Gesundheits- und ökologischen Aspekten der Substanzen aus Kapitel 3 werden im Folgenden bereit gestellt. Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen.

12.1. Toxizität

| Gefährliche Inhaltsstoffe | Werttyp | Wert | Studie der | Exposition | Spezies | Methode |
|-------------------------------------|---------|--------------|---------------------|------------|----------------------|------------------------------|
| CAS-Nr. | | | akuten Toxizität | sdauer | | |
| Isothiazolinongemisch 3:1 | LC50 | 0,22 mg/l | Fish | 96 h | Oncorhynchus mykiss | OECD Guideline |
| (CIT/MIT) | LC30 | 0,22 mg/1 | 1 1311 | 70 H | Oncomynenus mykiss | 203 (Fish, Acute |
| 55965-84-9 | | | | | | Toxicity Test) |
| 25,05,01,7 | NOEC | 0,098 mg/l | Fish | 28 d | Oncorhynchus mykiss | OECD 210 (fish |
| | | 0,000 8 - | | | | early lite stage |
| | | | | | | toxicity test) |
| Isothiazolinongemisch 3:1 | EC50 | 0,12 mg/l | Daphnia | 48 h | Daphnia magna | OECD Guideline |
| (CIT/MIT) | | | 1 | | 1 0 | 202 (Daphnia sp. |
| 55965-84-9 | | | | | | Acute |
| | | | | | | Immobilisation |
| | | | J | | | Test) |
| Isothiazolinongemisch 3:1 | EC50 | 0,0052 mg/l | Algae | 48 h | Skeletonema costatum | OECD Guideline |
| (CIT/MIT) | | | | | | 201 (Alga, Growth |
| 55965-84-9 | | | | | | Inhibition Test) |
| | NOEC | 0,00064 mg/l | Algae | 48 h | Skeletonema costatum | OECD Guideline |
| | | | | | | 201 (Alga, Growth |
| | | | | | | Inhibition Test) |
| Isothiazolinongemisch 3:1 | EC20 | 0,97 mg/l | Bacteria | 3 h | activated sludge | OECD Guideline |
| (CIT/MIT) | | | | | | 209 (Activated |
| 55965-84-9 | | | | | | Sludge, Respiration |
| Inothiogalinen comiest 2:1 | NOEC | 0.0026 ma/l | ahmani - | 21 d | Donhuio moons | Inhibition Test) OECD 211 |
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) | NOEC | 0,0036 mg/l | chronic | 21 d | Daphnia magna | |
| | | | Daphnia | | | (Daphnia magna, |
| 55965-84-9 | | | | | | Reproduction Test) |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| Gefährliche Inhaltsstoffe | Ergebnis | Aufnahmeweg | Abbaubarkeit | Methode |
|---------------------------|----------------------------|-------------|--------------|---------------------------------|
| CAS-Nr. | | | | |
| Isothiazolinongemisch 3:1 | natürlich biologisch | aerob | 100 % | OECD Guideline 302 B (Inherent |
| (CIT/MIT) | abbaubar | | | biodegradability: Zahn- |
| 55965-84-9 | | | | Wellens/EMPA Test) |
| | leicht biologisch abbaubar | aerob | > 60 % | OECD Guideline 301 D (Ready |
| | - | | | Biodegradability: Closed Bottle |
| | | | | Test) |

12.3. Bioakkumulationspotenzial / 12.4. Mobilität im Boden

| Gefährliche Inhaltsstoffe | LogPow | Biokonzentrations | Expositions | Spezies | Temperatur | Methode |
|---------------------------|---------|-------------------|-------------|------------|------------|----------------------------|
| CAS-Nr. | | faktor (BCF) | dauer | | | |
| Isothiazolinongemisch 3:1 | | 3,6 | | Berechnung | | QSAR (Quantitative |
| (CIT/MIT) | | | | | | Structure Activity |
| 55965-84-9 | | | | | | Relationship) |
| Isothiazolinongemisch 3:1 | -0,71 - | | | | 20 °C | OECD Guideline 117 |
| (CIT/MIT) | 0,75 | | | | | (Partition Coefficient (n- |
| 55965-84-9 | | | | | | octanol / water), HPLC |
| | | | | | | Method) |

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | PBT/vPvB |
|--------------------------------------|---|
| Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und |
| 55965-84-9 | sehr Bioakkumulativ (vPvB). |

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Produktreste unter Berücksichtigung der lokalen behördlichen Bestimmungen entsorgen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Verpackung nur restentleert der Wiederverwertung zuführen.

Abfallschlüssel 080410

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.3. Transportgefahrenklassen

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.4. Verpackungsgruppe

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.5. Umweltgefahren

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

VOC-Gehalt 0,00 %

(VOCV 814.018 VOC-Verordnung CH)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

WGK: 1, schwach wassergefährdendes Produkt. (VwVwS vom 17. Mai 1999)

Einstufung nach Mischungsregel

WGK: WGK = 1, schwach wassergefährdendes Gemisch. Einstufung nach der

Mischungsregel gemäß Anhang 1, Nummer 5.2 der AwSV vom 18. April 2017.

Lagerklasse gemäß TRGS 510: 10

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

H301 Giftig bei Verschlucken.

H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H330 Lebensgefahr bei Einatmen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Weitere Informationen:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.